



**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg  
Dr. Ulrich Maly  
Rathaus

90403 Nürnberg

*AFV*

<b>OBERBÜRGERMEISTER</b>	
24. FEB. 2015	
Nr. ....	
1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
2 Zur Kts.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
3 Zur Kts.	5 Antwort zur Be- schwerde vorlegen

*VI* *QBM/I* *my*

**Radverkehr: Nürnberg steigt ab?**

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Stadtratsfraktion Nürnberg**

Rathausplatz 2  
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091  
Fax: (0911) 231-2930  
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)  
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Nürnberg, 24.02.2015

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Umfrage des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) unter mehr als 1200 Nürnbergerinnen und Nürnbergern hat gezeigt, dass die Stadt Nürnberg nicht als besonders fahrradfreundlich bewertet wird. Die TeilnehmerInnen des Fahrradklimatests haben die Stadt Nürnberg mit der Note 4,0 bewertet. Nürnberg belegt damit Platz 26 von 39 Städten mit mehr als 200.000 EinwohnerInnen. Stärken seien die öffentlichen Fahrräder (Noris Bike) oder die geöffneten Einbahnstraßen in Gegenrichtung. Besonders negativ fielen unter anderem die Radwegführung an Baustellen oder die Kontrolle von zugeparkten Radwegen auf.

Vor allem im Hinblick auf die vom Stadtrat beschlossene Strategie „Nürnberg steigt auf“, die den Anteil des Radverkehrs kontinuierlich steigern will, sind diese Zahlen und die Gesamtbewertung der RadfahrerInnen für die Stadt alarmierend. Die Umfrage zeigt auch, dass es zahlreiche Maßnahmen gibt, die die Stadt schnell und unkompliziert verändern könnte. Hierzu zählen beispielsweise die Mitnahme der Fahrräder im ÖPNV, die Radwegführung bzw. deren Breite und der Winterdienst, sowie die Ampelschaltung für RadfahrerInnen. Weitere anzugehende Verbesserungen sind der Lückenschluss im Radwegenetz, bessere Abstellanlagen oder die Umsetzung der überörtlichen Radwegverbindungen.

Nur mit einer veränderten Verkehrspolitik, die auch schlicht mehr Geld für den Radverkehr zur Verfügung stellt, können noch mehr Menschen vom PKW auf das Rad umsteigen und die Stadt zu einer fahrradfreundlichen Kommune machen.

Aus diesem Grund stellen wir folgenden **Antrag**:



**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

1. Die Verwaltung berichtet, wie die Umfrage des ADFC für Nürnberg eingeschätzt wird und stellt diese in Zusammenhang zu dem Projekt „Nürnberg steigt auf“.
2. Es wird darüber berichtet, wie die besonders negativ bewerteten Eigenschaften verändert werden können.
3. Die Verwaltung stellt dar, wie die Verwaltungsstrukturen bei Planung und Umsetzung für mehr Radverkehr geändert werden müssen.
4. Die Verwaltung zeigt, wie sich dafür die Personalbemessung ändern muss.

Mit freundlichen Grüßen



Achim Mletzko  
Fraktionsvorsitzender